

# ANPFIRF



DIE VEREINSZEITUNG DES TSV MOSELFUEUR LEHMEN 1912 E.V.

AUSGABE 02 / 2020 ■ KOSTENLOS

## **BAMBINI UND TSV WUENSCHEN FROHE WEIHNACHTEN**



**u.a.**

**Nostalgie: Pizzeria in Lehmen - Pepe  
Unsere Sponsoren: Birgit Eigenbrod  
15 Fragen an: Nadine Hornung**



Wir arbeiten auf allen Rechtsgebieten  
und sind besonders spezialisiert auf

- Baurecht
- Arbeitsrecht
- Schadensrecht
- Wirtschaftsrecht

MEURER & DITANDY  
RECHTSANWÄLTE

Höller Weg 2  
D-56332 Oberfell [Koblenz]

Telefon: (02605) 960300  
Telefax: (02605) 960303

www.meurer-ditandy.de  
info@meurer-ditandy.de

**Knaudt** **K** & **B** **Breitbach**  
GmbH

**Elektro - Heizung - Sanitär**  
An der Steinkaul 2, 56333 Winnigen

**Tel: 0 26 06 - 96 20 69**

**Fax: 0 26 06 - 96 20 70**

**E-Mail: elektro@knaudt-breitbach.de**



**Werner Gail**

Der Meisterservice ganz in Ihrer Nähe  
• Beratung • Lieferung • Kundendienst

- X** TV • HiFi • Video • PC
- X** Mobilfunk • Telekom
- X** SAT-Antennenbau
- X** Elektrohausgeräte



**Telefon**

**02607/972233**

56332Lehmen•Hauptstraße21•E-Mail:WernerGail@t-online.de

# INHALT

<b>Grußwort</b>	<b>5</b>
<b>Seniorenfußball – Erste Mannschaft</b>	<b>7</b>
<b>Corona und ein Fußballtrainer – Udo Seifert</b>	<b>9</b>
<b>Vorstellung Sponsoren – Birgit Eigenbrod</b>	<b>11</b>
<b>Lauffreff</b>	<b>14</b>
<b>Tanzen</b>	<b>15</b>
<b>Zumba</b>	<b>17</b>
<b>Tanzmariechen</b>	<b>18</b>
<b>TSV Nostalgie – Pizzeria “Pepe” in Lehmen</b>	<b>19</b>
<b>Steckbrief – Daniel Klein</b>	<b>21</b>
<b>TSV intern</b>	<b>22</b>
<b>Wie sah ich denn damals aus – Peter Kray</b>	<b>23</b>
<b>Werde Mitglied</b>	<b>25</b>
<b>15 Fragen an ... Nadine Hornung</b>	<b>26</b>
<b>Leichtathletik</b>	<b>29</b>
<b>N E U – Mein Lieblingsrezept – Katja Boist</b>	<b>37</b>
<b>Lachen ist gesund</b>	<b>40</b>
<b>Du fehlst uns noch – Ehrenamt</b>	<b>41</b>
<b>Weihnachtsgruß Vorstand</b>	<b>42</b>

## IMPRESSUM:

Anpfiß 02/2020 ■ Dezember  
2020

Vereinszeitschrift  
TSV „Moselfeuer“ Lehmen  
1912 e.V.  
Redaktion + Layout: Klaus  
Meyer  
Anschriß Layout: Hauptstr. 51,  
56332 Lehmen  
Anzeigen: Klaus Meyer,  
Torsten Unschuld  
Erscheinungsweise: 2 x  
jährlich;  
kostenlos an alle  
Haushalte in Lehmen und  
Moselsürsch  
Auflage: 750 Exemplare  
Internet: [www.tsv-lehmen.de](http://www.tsv-lehmen.de)  
E-Mail: [anpfiß@tsv-lehmen.de](mailto:anpfiß@tsv-lehmen.de)

Titelbild: Weihnachtsgruß  
“Bambini”





# Moselfeuer®

EDELBITTER

Das Original  
aus dem Moseltal

Jobelius Spirituosen | 56812 Valwig/Mosel  
Tel: 02671 - 977 30 | [www.moselfeuer.de](http://www.moselfeuer.de)

Besuchen Sie  
unsere Metzgerei  
in Löff



Peter Hüntten GmbH  
Bergweg 16 \* 56332 Löff  
Telefon: 02605/807-0

Ihr Metzger an der  
Untermosel.

[www.huentten-fleischwaren.de](http://www.huentten-fleischwaren.de)

# GRUSSWORT



Liebe Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Förderer des Vereins,

hiermit begrüße ich Sie ganz herzlich zur aktuellen AnpfiFF-Ausgabe.

Wenn Sie diese Zeilen lesen, neigt sich das Jahr schon wieder dem Ende zu und man nutzt oft die Zeit, ein Fazit zu ziehen.

Wie wir alle wissen ist dieses Jahr anders.

Ein Jahr in dem nichts war wie man es sonst kennt.

Ein Jahr geprägt von Home Office, Lockdown, Kontaktbeschränkungen, Schul- und Kindertagesstättenschließungen etc.

Umso wichtiger ist es, in Bewegung zu bleiben und dadurch mit freiem Kopf in positiven Erinnerungen zu schwelgen und nach Vorne zu schauen.

Hoffen wir auf ein besseres Jahr 2021 und die Rückkehr zu einer vielleicht neuen Normalität.

Frei nach dem kölschen Grundgesetz:

***Artikel 3: Et hätt noch emmer joot jejange.***

Bleibt positiv und vor allem gesund.

Frohe Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen / Euch

Volker Mandel

Geschäftsführer des TSV Lehmen

**RAINER**

**MANDEL**

**Dachdeckermeisterbetrieb**

**Flachdächer  
Steildächer  
Fassaden**

**Dachentwässerung  
Balkonerneuerung  
Reparaturservice**

**Abt-Theoderich-Str. 26 - 56332 Lehmen  
Tel. 0 26 07/96 12 95 - Fax 96 07 85**

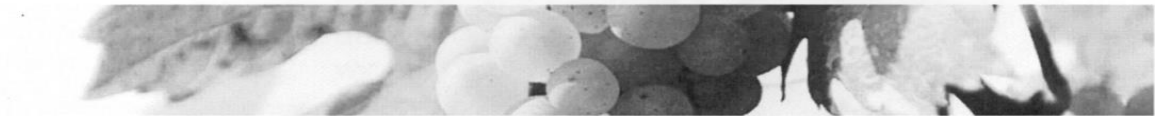


**... die heiße Adresse**

**FRISCH  
BACKSTUBE**



Hauptstraße 43 \* 56332 Lehmen  
Telefon: 0 26 07 / 40 14  
Fax: 0 26 07 / 97 34 48  
herold-lehmen@t-online.de



**Wein & Küche**

Öffnungszeiten Gutsausschank  
Freitags & Samstags ab 17.00h  
Sonn- & Feiertags ab 15.00h  
Wandergruppen, Weinproben oder  
Gesellschaften nach Absprache

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
Heike & Thomas Nickenig

[www.wuerzlayhof.de](http://www.wuerzlayhof.de)

**Weingut Würzlayhof 56332 Lehmen/Mosel Telefon 02607-242**

# FUSSBALL

## SG Löff/Lehmen/Oberfell/Hatzenport - Erste Mannschaft

### Erneute Corona-Zwangspause

Nachdem die Mannschaft in der vergangenen Spielzeit aussichtsreich an zweiter Stelle liegend durch den „coronabedingten Saisonabbruch“ um die Chance des Wiederaufstiegs gebracht wurde, ist es derzeit nicht voraussehbar ob und ggf. in welcher Form die Spielzeit 2020/2021 weiter geführt oder zu Ende gebracht werden kann.

Auch in der laufenden Saison präsentierte sich erste Mannschaft bisher meist von ihrer besten Seite und führt zum Zeitpunkt der Saisonunterbrechung am achten Spieltag ungeschlagen zusammen mit DJK Plaidt und DJK Krufft/Kretz die Tabelle der Kreisliga B Mayen an.

Der bisherige Saisonverlauf: Nach einer guten Vorbereitung stand in der ersten Rheinlandpokalrunde gleich ein erster Härtestest gegen den Bezirksligisten Ata Sport Urmitz an. Obwohl man zeitweise recht gut mithielt, siegten die abschlussstarken Gäste am Ende klar mit 6:1. Drei Tage später fand bereits das erste Meisterschaftsspiel bei der zweiten Mannschaft der Spfr. Miesenheim statt. Obwohl hier nicht alles Gold war was glänzte, siegte die Elf souverän mit 3:1. In den Wochen danach kam die Mannschaft richtig in Fahrt. Im nächsten Meisterschaftsspiel besiegte man die SG Mendig II mit 6:1 und wenige Tage später schickte man in der ersten Runde des Kreispokals den höherklassigen A-Ligisten SG Ettringen mit 8:0 auf die Heimreise. Auch die weiteren Spiele wurden alle bis auf das Spitzenspiel des achten Spieltages bei DJK Plaidt gewonnen. In Plaidt waren die Gastgeber in der ersten Hälfte klar tonangebend und führten zur Pause mit 2:0. Zwanzig starke Minuten in der zweiten Hälfte genügten um das Spiel zu drehen und mit 3:2 in Führung zu gehen. Den vermeidbaren Ausgleich der Gastgeber zum 3:3 fiel praktisch mit dem letzten Ballkontakt in der 95. Spielminute. Ärgerlich, aber aufgrund der schwachen ersten Hälfte nicht unverdient.



Wie geht's (Stand Anfang November) weiter? Vorerst besteht ein Trainings- und Spielverbot für vier Wochen. Ob nach der Zwangspause die Coronainfektionen merklich gesenkt wurden darf ernstlich bezweifelt werden. Da die Gesundheit der Spieler, Trainer- und Betreuer Teams sowie der Zuschauer absolute Priorität hat, wird die Saison vielleicht zu einem späteren Zeitpunkt oder erst im Frühjahr fortgesetzt, eventuell sogar wieder abgebrochen. Alles scheint derzeit im Bereich des Möglichen. Sobald hierzu konkrete Informationen oder Aussagen der Verantwortlichen vorliegen, werden wir dies zeitnah kommunizieren. Aus sportlicher Sicht sicherlich bitter, aber wie bereits erwähnt, die Gesundheit aller Beteiligten hat absoluten Vorrang.



**Dirk Janotta** Rechtsanwalt

Obermarkstraße 86  
56330 Koblenz-Gondorf  
Telefon: 02607 67 55  
Telefax: 02607 67 56  
E-Mail: sekretariat@dirk-janotta.de

**Bürozeiten**

Montag - Donnerstag  
8:30 - 12:00 Uhr / 14:00 - 16:30 Uhr  
Freitag 8:30 - 13:00 Uhr  
Termine nur nach Vereinbarung



# CORONA und ein Fußball Trainer !

Liebe Vereinsmitglieder,

heute schreibe ich euch als gebeutelter Trainer in einem CORONA-Jahr.

Es ist nichts mehr so wie es war. Unser Berufsleben, aber auch unser Privatleben, hat sich in 2020 total verändert. Viele Einschnitte müssen wir hinnehmen und auch verkraften.

Aus meiner Sicht werden wir das nur zusammen schaffen. Und nur zusammen werden wir einen neuen, aber wohl notwendigen Weg gehen müssen.

Als Fußballtrainer haben wir neben der sportlichen Verantwortung auch eine menschliche Verantwortung gegenüber unseren Spielern.

Im ersten Lockdown bekamen wir von unserem Verband Vorgaben, wie wir ein „CORONA Training“ durchzuführen haben: „In einer Platzhälfte acht Leute mit Trainer. Der Mindestabstand ist einzuhalten.“ All das hat uns gefordert. Die Trainingsgestaltung hat sich verändert. Rahmenbedingungen, mit denen wir nicht vertraut waren, mussten wir umsetzen. Das Führen einer Anwesenheitsliste wurde Pflicht. Keine Umkleide, kein Duschen, Abstand, Trainingsgeräte desinfizieren usw. Die Gruppenzuordnung durfte nicht verändert werden, die soziale Kontaktpflege nach dem Training durfte nicht mehr stattfinden und vieles mehr.

Aber ich kann an dieser Stelle ein großes Lob an all unsere Spieler aussprechen. Auch wenn ich ihnen in jedem Training auf die Nerven ging; Hast du Symptome?, Sind in deiner Familie alle gesund?, Hast du dir die Hände gewaschen?, Den Ball nicht während des Trainings in die Hand nehmen!, Kein Kopfball! - und viele Regeln mehr. Dennoch sind die Jungs zu jedem Training erschienen und haben die Corona-Trainingseinheiten mit Bravour abgespult.

Unsere Jugendtrainer hatten es diesbezüglich sicher weitaus schwerer als die Seniorentainer. An dieser Stelle ein großes Lob an unsere JSG mit all den Trainer und Betreuern.

Dann kam die Entscheidung vom Verband: Saison wird abgebrochen. Der Erste steigt auf, keiner steigt ab. Für die MOSEL SG Hatzenport-Löf, Lehmen, Oberfell bedeutete diese Entscheidung 2. Platz und ein weiteres Jahr B-Klasse. Wir sind Sportsmänner und nehmen die Entscheidung an.

Vorbereitung für die folgende Saison: Wöchentlich dreimal Training - alle ziehen mit. Die Vereine erarbeiten Hygienekonzepte und beachten alles akribisch. Zu den Heimspielen bedarf es eines Trosses von 10 bis 12 Personen, die vor Ort alle Richtlinien umsetzen: Einbahnstraßen-System, Erfassung der Zuschauer, Organisation rund um das Heimspiel.

**DANKE all den Helfern in den Vereinen.**

Nach einem guten Start - alle Spiele gewonnen, nur ein Unentschieden beim Mitfavorit in Plaidt - Punktgleich Erster mit 3 Mannschaften, trotz einem Spiel weniger. Alle sind auf den Aufstieg fokussiert.

Dann zweite Welle: ABBRUCH der Saison !!

Im Sommer war dies schon zu befürchten und ich äußerte schon damals die Meinung, dass wir am 15.10.2020 kein Amateurfussball mehr spielen; es wurde der 20.10.2020. Kein Training. Keine Spiele. Keine Fans. Alles auf NULL.

Was will ich sagen: Ich bin dafür, dass die Kabinen geschlossen bleiben, keine Duschen, keine Spiele - Das ist alles im Sinne der Eingrenzung der Pandemie. Vielen unserer Leser kommt das bekannt vor (keine Umkleide, keine Duschen). Es ist fast so wie früher.

**ABER:**

Wir würden gerne trainieren. Gerne ohne alles Drumherum: Zweimal die Woche uns in der freien Natur bewegen, in einer festen kleinen Gruppe von 15 bis 20 jungen Männern, die nur eins möchten: Fußballspielen!!!

Wie und ob diese Saison zu Ende gespielt werden könnte, darüber wird sich der Verband sicher schon jetzt Gedanken machen. Wichtig ist, dass die Entscheidung der Gesundheit unserer Spieler und Fans sowie deren Familien, Arbeitgebern und Arbeitskollegen gerecht wird. In der jetzigen Situation muss man in viele Richtungen denken.

Euch allen wünsche ich eine GUTE Zeit.

Bleibt gesund, geduldig und fröhlich.

Udo Seifert

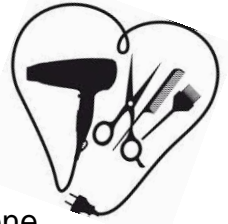
Trainer

MOSEL SG HATZENPORT-LÖF / LEHMEN/ OBERFELL



# UNSERE SPONSOREN

## Friseursalon Birgit Eigenbrod



In der heutigen Ausgabe möchten wir euch mal wieder einen unserer treuen Sponsoren näher vorstellen. Wir sprachen mit Birgit Eigenbrod über verschiedene Dinge rund um ihren Friseursalon in Lehmen.

Im Jahre 1992 verschlug es die Familie Eigenbrod nach Lehmen, davor lebten sie u.a. in Stuttgart. Birgit (60 Jahre, verwitwet, Sohn Peter) wuchs im Frankenland/Bayern auf. Seit 1988 ist sie selbstständig (Meisterbrief mit 21 Jahren).

Hallo Birgit, schön dass du heute für uns Zeit gefunden hast. Vorab ein dickes "Danke schön" für deine jahrelange Unterstützung des Sportvereins.



**Anpiff: Seit wann hast du den Salon in Lehmen?**

Birgit: Seit 1992. Mit dem Wohnortwechsel von Stuttgart nach Lehmen eröffnete ich meinen Salon im Erlenweg.

**Anpiff: War der Beruf des Friseurs schon immer dein Wunsch?**

Birgit: Er war und ist mein Traumberuf.

**Anpiff: Wie läuft dein Geschäft?**

Birgit: Ich bin sehr zufrieden. Viele Stammkunden aus Lehmen und der Umgebung halten mir die Treue.

**Anpiff: Wieviele Angestellte hast du und was ist dir als Chefin wichtig?**

Birgit: Zur Zeit habe ich drei Angestellte. Die Zufriedenheit sowohl bei Kunden als auch meinen Angestellten steht bei mir an oberster Stelle. Zudem lege ich großen Wert auf eine familiäre Umgebung.

**Anpiff: Wie erlebst du als Selbstständige die aktuelle Corona-Situation?**

Birgit: Als sehr anstrengend. Die vielen Hygiene-Maßnahmen kosten neben viel Geld auch Nerven. Dazu fehlt mir persönlich die Geselligkeit, u.a. bei Festen, sowie meine geliebten Urlaube.

**Anpiff: Warum unterstützt du den TSV?**

Birgit: mir gefällt die gute Jugendarbeit. Der Sportverein ist außerdem ein wichtiger Bestandteil im aktiven Gemeindeleben.

**Anpiff: Welchen Hobbys gehst du in deiner Freizeit nach?**

Birgit: Mein Garten mit seinen Blumen hält mich auf Trab. Ich bin seit fünf Jahren aktives Mitglied des Kirchenchors Lehmen und über 10 Jahre in der Turngruppe des TSV fleißig. Weiterhin liebe ich Fernreisen in die weite Welt.

**Anpiff: Und was gefällt dir besonders am Ort Lehmen?**

Birgit: Die sehr gute Nachbarschaft und die moselländische Mentalität. Viele Kunden wurden im Laufe der Jahre zu Freunden. Und natürlich der Sportverein ☺.

**Anpiff: Gibt es einen Lieblingsspruch in Bezug auf dein Geschäft?**

Birgit: Ja, den gibt es: "Denn auch der Kunde ist nur so lange König, wie er sich als ein solcher benimmt".

**Anpiff: Abschließende Frage - welchem Prominenten würdest du gerne mal die Haare schneiden?**

Birgit: Guido Horn

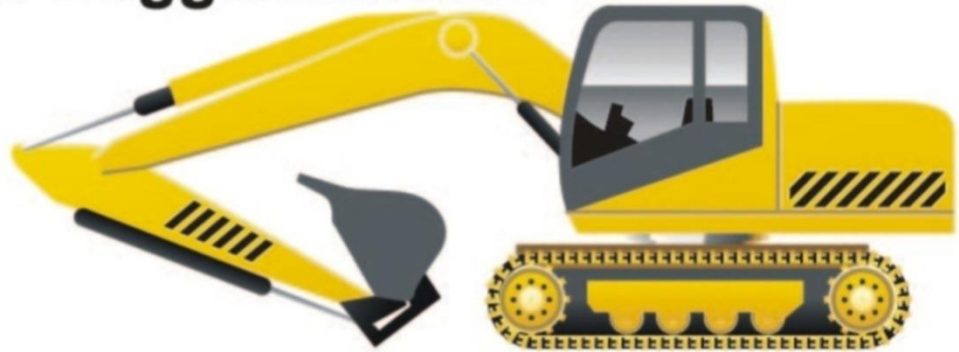
Liebe Birgit, wir bedanken uns für das nette Interview und wünsche dir weiterhin viel Erfolg und Glück im privaten und beruflichen Bereich.



Interview: Klaus Meyer

# GalaBau Schweikert

Garten- & Landschaftsbau  
Pflaster- & Baggerarbeiten



Im Vogelsang 2a

56330 Kobern-Gondorf

Mobil: 0 160 - 90 36 21 07

Fax: 0 26 07 - 97 46 029

[www.galabau-schweikert.de](http://www.galabau-schweikert.de)

## Friseursalon *Birgit Eigenbrod*

Erlenweg 20  
56332 Lehmen  
Tel. 0 26 07 / 86 06

### Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr  
14.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten.



# LAUFTREFF...

(statt Sauf-Treff )

## Winterzeit = Bauchzeit? Muss nicht sein ...

Wir vom TSV möchten gerne einen Lauftreff ins Leben rufen. Gesucht werden nicht nur Mitglieder des TSV sondern alle die am Laufen interessiert sind.



Ob nun auf dem Sportplatz, an den Weinbergen entlang oder am Lindenbaum – das entscheiden wir gemeinsam. Auch die regelmäßigen oder unregelmäßigen Termine bestimmen wir – sollten sich mehr als 5 LäuferInnen melden.

Interesse ? Meldet euch unter der Mailadresse [presse@tsv-lehmen.de](mailto:presse@tsv-lehmen.de) oder 01577-4735807.

**Wie langsam du auch läufst - du schlägst alle,  
die zu Hause bleiben !**



# TANZEN

## Kassiopeia

### Training mit “Abstand”

Nachdem wir durch den ersten Lockdown eine ganze Zeit lang nicht trainieren konnten, starteten wir im Juni wieder mit dem Training.

Wir trafen uns zunächst in kleinen Gruppen im wöchentlichen Wechsel und das draußen an der frischen Luft auf dem Sportplatz.

Nach ein paar Wochen durften wir uns dann endlich wieder alle versammeln und das erste Training mit allen Aktiven war zumindest für mich etwas ganz besonderes. Es war so schön dass wir uns wieder alle sehen und zusammen trainieren konnten.

Auf dem Sportplatz hatten wir genügend Platz, um im sicheren Abstand zu tanzen. Vorsichtshalber verzichteten wir darauf unsere Hebungen zu üben, da wir uns dabei einfach zu nahe kommen.

Als wir im Herbst (nachdem wir vorher sogar mit Flutlicht trainiert hatten) wieder zum Trainieren in die Turnhalle gehen konnten, musste einiges beachtet werden.

Zum Glück haben wir vom Vorstand, sowohl für auf dem Sportplatz als auch für die Turnhalle, sehr gute Anweisungen an die Hand bekommen, was alles zu beachten ist.

Danke dafür!

Jetzt ist es wieder so weit dass wir nicht trainieren können/dürfen.

Wir hatten alle kein gutes Gefühl anhand der steigenden Zahlen und haben daher, gemeinsam, bereits vor der offiziellen Ankündigung beschlossen, die nächste Zeit auf unser Training zu verzichten.

Wir sind gespannt, wann und wie es weitergehen wird/kann.

Ich habe nicht das Gefühl, dass uns die Distanz geschadet hat, sondern wir sind gefühlt als Gruppe mehr zusammen gewachsen.

Man sieht einfach: es ist nicht selbstverständlich, sich jede Woche zu sehen und gemeinsam unseren Sport auszuüben.

Also heißt es jetzt erstmal zu Hause: Bein hoch!

Nike Mandel

## Und dann die Hände, zum Himmel...





# ZUMBA

## Corona-Grüße von der Zumba-Gruppe

Solange wir die Möglichkeit hatten, haben wir in Lehmen auf dem Sportplatz trainiert. Dort konnten wir den nötigen Abstand einhalten; aber vor allem durften wir so an der frischen Luft tanzen, was in diesem Sommer glücklicherweise lange möglich war. Wenn es uns doch mal zu heiß wurde, sind wir auf dem nebenan liegenden Spielplatz gewandert. So war es uns möglich, die Zeit mit Spaß, Sport und Tanz aufzulockern.

Bei Fragen oder Interesse, dürft ich euch gerne bei Nina Ludwig melden.  
[tanzen@tsv-lehmen.de](mailto:tanzen@tsv-lehmen.de)



# TANZMARIECHEN

## Endlich unser erstes Training im Oktober 20

Nachdem unsere Karnevalsvalssession 2020 krankheitsbedingt schon an Karnevalsfreitag mit dem Fackelumzug (siehe Bild) beendet war, haben wir uns was Besonderes einfallen lassen.

Eins steht fest, es wird nicht jedem gefallen...  
...aber wir haben Spaß und wir hoffen, dass wir einigen von euch damit ein Lächeln ins Gesicht zaubern können.

Unser Tanz wird ein Corona Tanz, mit Abstand, ohne Hebungen, ohne ein klassisches Thema und vorallem mit Musik, die man so nicht von uns kennt.

Das Thema, die Musik und ein Teil des eigentlich neuen Tanzes stand bereits schon vor Karneval fest, aber damit möchten wir euch erst 2022 beeindrucken.

Ein kleiner Hinweis: wir werden euch mit auf eine Reise in ein Land oder Insel nehmen, welches leider lange Zeit unter Quarantäne stand.

Bis dahin wünschen wir euch alles Gute!

Eure Tanzmariechen des TSV  
Lara & Nina



# T NOSTALGIE V

## Pizza oder Nudeln ...

..war in den 1990er Jahren eine DER Fragen in Lehmen.

Für großes Aufsehen sorgte die Eröffnung einer Pizzeria in Lehmen. Konnte das gut gehen? Es konnte!

Lehmen – Pizzeria – Familie Ragusa – das passte. Schnell entwickelte sich das Lokal zu einem gut besuchten Treff für viele Lehmener und auch Gästen aus der näheren Umgebung. Gutes Essen spricht sich halt rund.

In den Jahren von 1989 bis 1995 hatte das Restaurant geöffnet und viele Lehmener schätzten und besuchten das Lokal. Auch an Karneval spielten sich jährlich lustige Szenen ab und etablierte die Pizzeria im Ort.

Doch im Jahr 1995 entschloßen sich die Ragusas, zu ihrer alten Baufirma zurück zu kehren und verkauften leider das Lokal. Ein Pächter fand sich danach nicht mehr und so befinden sich heute zwei Wohnungen in dem Haus.

Mehrere Schnappschüsse von damals hat uns Pepe Ragusa netterweise zur Verfügung gestellt. Zu sehen sind Szenen aus dem Lokal, das Firmenfahrzeug "danach" und Pepe heute – mit Familie und dem Wohnhaus in Kalabrien (Süditalien).

Einige werden sich noch daran erinnern - schön war´s damals ...





# STECKBRIEF

**In dieser Reihe stellen wir neue  
Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter und  
Trainer vor, die sich für den TSV engagieren.**

**Posten im TSV:** Abteilungsleiter Jugendfußball

**Seit wann:** 01.10.2020

**Vorname:** Daniel

**Nachname:** Klein

**Geburtsdatum:** 25.02.1981

**Geburtsort:** Koblenz

**Wohnort:** 56332 Lehmen, Hauptstr. 70

**Warum bin ich Abteilungs-/Übungsleiter/Vorstandsmitglied:**  
Weil dieser Posten frei wurde und ich mich dafür als den richtigen  
Mann sehe

**Was gefällt mir besonders beim TSV:** Die sportliche Geschichte des Vereins

**Mein Lebensmotto:** Leben und Leben lassen

**Das macht mich glücklich:** Meine Familie, meine Arbeit

**Das mag ich gar nicht:** Leber und Niere

**Hobbys/Interessen:** Malen/Zeichnen, Sport allgemein schauen

**Lieblingsgetränk (außer Moselfeuer):** Kaffee



Wir wünschen Daniel vom Vorstand einen guten Start und freuen uns, ihn als ein Teil der TSV-Familie begrüßen zu dürfen.

# TSV INTERN

- **Rätzel.** Leider war die Resonanz auf unser Rätsel in der letzten Ausgabe sehr übersichtlich bzw. enttäuschend. Lesen ist scheinbar „out“. Die Gewinnerin wird von uns benachrichtigt.
- **Corona.** Die Jahreshauptversammlung, das Wald- und Sommernachtsfest und das Helferfest 2020 fielen der Pandemie zum Opfer. Hoffen wir auf 2021!
- **Anpiff.** Lob – Kritik – Anregungen. Was ge- und missfällt euch am Anpiff? Die Redaktion ist für alle Hinweise etc. offen und dankbar. Gerne unter [presse@tsv-lehmen.de](mailto:presse@tsv-lehmen.de)

**KFZ-TECHNIK**  
**REIF**  Ihr Wagen in guten Händen.

KFZ-MEISTERBETRIEB



**Rufen Sie uns an !**

**An den Gärten 2 - Münstermaifeld - 02605/9622660**

# WIE SAH ICH DENN DAMALS AUS ...

## Diesmal: Peter Kray

Früher. Als Fußball in Lehmen noch sehr populär war. Die, die sich daran erinnern, kennen auch Peter Kray (53) aus dieser glorreichen Zeit. Den jüngeren Mitgliedern ist Peter seit einigen Jahren, zusammen mit Bernd Müller, als Organisator der Dorfolympiade des Wald- und Sommernachtsfestes bekannt.

Seine Vita beim TSV in Stichworten:

- Mit 8 Jahren angefangen, Fussball und Tischtennis im TSV zu spielen.



- Unter dem Trainer Klaus Schmitt alle Jugendmannschaften des TSV „durchlaufen“
- Mit 18 Jahren in die 1.Mannschaft gewechselt (Trainer Rolf Müller aus Mendig - höchste Liga: Landesliga) und ebenfalls mit 18 den Übungsleiterschein zusammen mit Klaus Heidger jun. gemacht; anschließend einige Jahre mit Klaus Heidger jun. D/C- Jugend-Teams trainiert.
- Ab 2009 die F/E/D/-Jugend zusammen mit Matthias Etkorn trainiert (bis Tochter Hannah nach Bad Neuenahr gewechselt ist).

Heute ist Peter noch als Übungsleiter in der Leichtathletik tätig. Die Fotos sind seinem Spielerpass entnommen (1970er Jahre).

Wir danken Peter für sein Engagement beim TSV und hoffen auf weitere gemeinsame Jahre.

# Unsere ganze Energie für die Region.

Die evm ist das größte kommunale Energie- und Dienstleistungsunternehmen aus Rheinland-Pfalz. Ihr verlässlicher, regionaler Partner.

Hier sind wir zu Hause.



*Immer noch der  
Klassiker.*








# WERDE MITGLIED

Sport ist gut. Und verbindet Menschen. Das ist besonders in diesen schwierigen Zeiten sehr wichtig. Der TSV bietet bestimmt auch für dich die richtige Sportart an. Mehr erfährt man auf [www.tsv-lehmen.de](http://www.tsv-lehmen.de).

Unten abgebildet ist die Eintrittserklärung; die kompletten Unterlagen findest du auf unserer Homepage.



**Turn- und Sportverein „Moselfeuer“ Lehmen e.V.**

Mitglied des DStB, Sportbund Rheinland e.V. und der einzelnen Fachverbände, deren Sportarten im Verein betrieben werden

Fußball - Turnen - Tanzsport - Leichtathletik - Gymnastik - Volleyball

### Eintrittserklärung

Hiermit beantrage ich die Mitgliedschaft im TSV „Moselfeuer“ Lehmen e.V.  
Folgende Angaben sind für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich.

Name: ..... Vorname: .....  
Straße: ..... Wohnort: .....  
Geburtsdatum: ..... Sportart: .....

---

**Ab 01.01.2018 gültige Jahresbeiträge:**

Jugendliche bis 18 Jahre	48,00 €	Familien	144,00 €
Erwachsene	72,00 €	Fördernde Mitglieder	60,00 €

---

förderndes Mitglied...       Eintritt ab: .....

aktives Mitglied.....

**Bei Familienbeitragszahlung -zur Familie gehören außerdem noch (ggf. abw. Familienname angeben):**

Vorname: ..... Geb.dat.: ..... Vorname: ..... Geb.dat.: .....  
Vorname: ..... Geb.dat.: ..... Vorname: ..... Geb.dat.: .....

Mit diesem Antrag erkenne ich die Satzung und Ordnungen des Vereins in der jeweils gültigen Fassung an. Die Kündigung ist schriftlich an den geschäftsführenden Vorstand zu richten. Die Kündigung ist zum 30.06. und zum 31.12. eines jeden Jahres, unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zulässig. Der Beitrag ist halbjährlich zum 15. Januar und 15. Juli eines jeden Jahres fällig. Für geliehene vereinseigene Gegenstände übernehme ich die volle Haftung. Bei Verlust habe ich für den Schaden aufzukommen.

Die umeiltig abgedruckten Informationspflichten gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO habe ich gelesen und zur Kenntnis genommen.

Lehmen, den .....      Unterschrift (bei Minderjährigen bzw. Geschäftsunfähigen der gesetzliche Vertreter)

---

### SEPA-Lastschrift-Mandat

Ich ermächtige den TSV „Moselfeuer“ Lehmen e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TSV Moselfeuer Lehmen e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Maximal ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber) .....  
Straße und Hausnummer .....      Postleitzahl und Ort .....

DE .....  
IBAN .....      BIC/SWIFT-Code Ihres Kreditinstitutes .....

Lehmen, den .....      Unterschrift (bei Minderjährigen bzw. Geschäftsunfähigen der gesetzliche Vertreter)

---

**Anschrift:**  
TSV Moselfeuer Lehmen  
Hauptstr. 22  
56322 Lehmen

**Vorstand:**  
Gottfried Ludwig  
Hauptstr. 22  
Telefon 02607 1203

**Verantwortliche:**  
Rüd - Steff  
Internet: [www.tsv-lehmen.de](http://www.tsv-lehmen.de)  
E-Mail: [verwaltung@tsv-lehmen.de](mailto:verwaltung@tsv-lehmen.de)

**Bankverbindungen:**  
Kontogebühren: Mayen  
IBAN: DE 25 190207 00000001980  
BIC: SWIFT-Code: MALA233 50033

VR Bank Rhein-Mosel eG  
IBAN: DE 25 190207 00000001980  
BIC: SWIFT-Code: GENODE33HAN

4

# 15 FRAGEN AN...

## Nadine Hornung

Geboren: 03.10.1985  
Wohnort: Lehmen  
Beruf: Dipl.-Finanzwirtin  
Verein: TSV „Moselfeuer“ Lehmen  
Funktion: Trainerin der Tanzgruppe „Bambini“



- 1. Anpfiff: In welchem Alter hast du mit dem Tanzen begonnen?**  
Nadine: Mit 6 Jahren bei den Minis, der damals kleinsten Tanzgruppe des TSV.
- 2. Was macht dir an dem Sport am meisten Spaß?**  
Bewegung, Gemeinschaft und Musik sind gut kombiniert.
- 3. Wie heißt euer aktueller Tanz?**  
Aufgrund der aktuellen Corona Lage, haben wir leider keinen neuen Tanz begonnen.
- 4. Wie sieht deine Vorbereitung vor einem Auftritt aus?**  
Zu Hause werden Musik, Schminke usw. überprüft. Vor Ort finde ich es wichtig, die kleinen Tänzerinnen etwas abzulenken, damit sie nicht allzu nervös sind.
- 5. Wie motivierst du deine Mädels beim Training bzw. vor einem Auftritt?**  
Am Ende des Trainings gibt es immer 2,3 Abschlussspiele worauf sich alle freuen ... das ist die beste Motivation 😊
- 6. Statt Tanzen – welche Sportart hätte dich auch gereizt?**  
Wäre das Meer näher und die Angst vor Haien kleiner – surfen
- 7. Welche Trainerin hat dich als Tänzerin am stärksten beeinflusst?**  
Nike M. da die meisten Erinnerungen aus der Zeit bei Kassiopeia stammen.
- 8. Hast du privat eine bevorzugte Tanzrichtung?**  
Nein eigentlich nicht.
- 9. Was war dein sportliches Highlight?**  
Als Trainerin der Peri, habe ich auf Wunsch der Mädels mal einen Rock`n`Roll einstudiert, das war die bisher größte Herausforderung.

10. **Wie findest du die Unterstützung durch den TSV?**

Sehr gut

11. **Auf was könntest du im Leben nicht verzichten?**

Meine Familie

12. **Welches Buch liest du aktuell?**

Kiss meonce

13. **Pizza oder Nudeln?**

Pizza

14. **Dein Traumberuf?**

Mediengestalterin oder Innenausstatterin

15. **Letzte Frage:**

Coca Cola oder Pepsi? Coca Cola (Zero)

Der TSV wünscht dir und den Bambini für die weiteren Wettkämpfe viel Spaß und Erfolg.



**Gasthaus Traube Niederfell**  
Leckere Speisen - Produkte aus der Region - Terrasse mit Moselblick  
Hotelzimmer - Ferienwohnung - Kegelbahn  
Gerne richten wir Ihre Feier nach Ihren Wünschen aus.  
Wir freuen uns über Ihren Besuch.  
02607 - 961 92 92 / [traube-niederfell@mail.de](mailto:traube-niederfell@mail.de)  
**Moselstraße 27 - 56332 Niederfell**



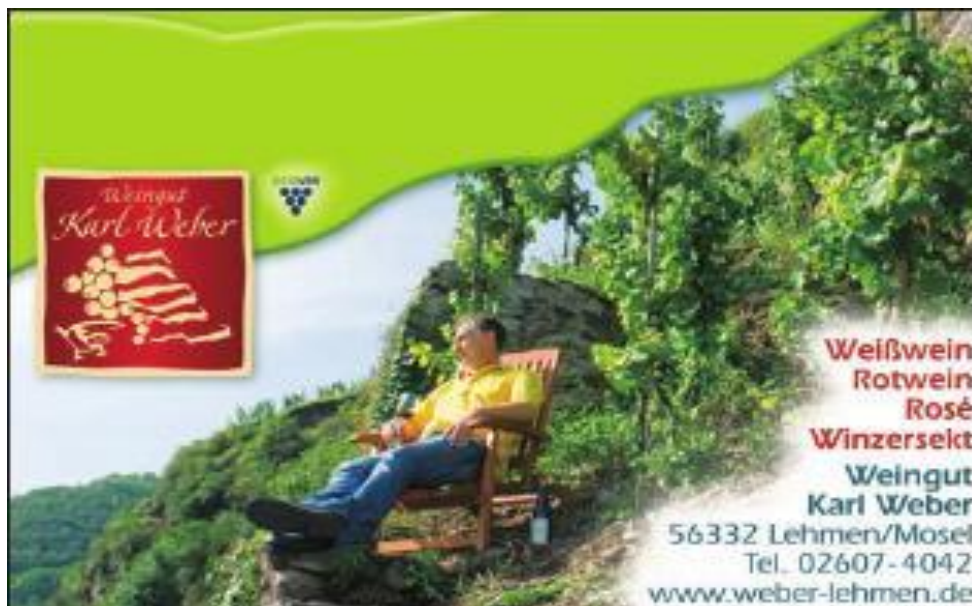
**maler  
günther**   
malermeisterbetrieb

raumdesign  
fußbodenbeläge  
fassadengestaltung

aarstraße 16a  
56332 lehmen/mosel  
tel. 0 26 07 . 65 00  
fax 0 26 07 . 67 34  
maler.guenther@t-online.de

Hier könnte Ihre  
**WERBUNG** stehen.

Unterstützen Sie aktiv den  
TSV – den grössten Verein  
in Lehmen.



Weißwein  
Rotwein  
Rosé  
Winzersekt  
Weingut  
Karl Weber  
56332 Lehmen/Mosel  
Tel. 02607-4042  
www.weber-lehmen.de

# LEICHTATHLETIK

## TSV Athletinnen und Athleten mit guten Ergebnissen

Trotz schwieriger Bedingungen aufgrund der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie sind die Athletinnen und Athleten des TSV Moselfeuer Lehmen mit zum Teil sehr guten Ergebnissen in die Late-Season der Leichtathleten gestartet.

Unsere Langstreckenspezialistin Melina Sulzbacher konnte in Trier über die für sie kurze Mittelstrecke 800 Meter überzeugen und in einem beherzten Rennen in 2.25,52 Minuten eine tolle persönliche Bestzeit erzielen.

Auch unser Nachwuchsläufer Jannik Aldekamp, Jahrgang 2005, konnte in seinem ersten Rennen über 1500 Meter überhaupt überzeugen und lief nach einem auch taktisch sehr guten Rennen in 5.01 Minuten ins Ziel. Bei weiter anhaltendem Trainingsfleiß werden wir in Zukunft sicherlich noch einiges von Jannik erwarten dürfen.

Unsere Sprinterin Carla Uhrmacher hatte einen ordentlichen Einstand in die Saison. In 13.03 Sekunden über 100 Meter war sie zwar nicht ganz zufrieden mit ihrer Leistung, aber für den Einstand in die Saison war dies insgesamt in Ordnung. Auch von Carla wird es im Verlauf der Saison noch schnellere Zeiten geben, ist sich Trainer Stefan Kölsch sicher.

Lucia Sturm, das Aushängeschild der Leichtathletikabteilung des TSV, machte gleich in den ersten Rennen deutlich, dass auch in dieser Saison wieder mit ihr zu rechnen ist. Mit Bestzeit über 100 Meter (12.90 Sekunden) und 57.23 Sekunden über 400 Meter zeigte sie gleich in den ersten Wettkämpfen, dass das vermehrte Schnelligkeitstraining in der Vorbereitung angeschlagen hat. Die 400 Meter Zeit direkt zu Beginn der Saison ist auch gleichbedeutend mit der Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften über diese Strecke.



## Lucia Sturm bei Pfungstädter Lauf-Gala erfolgreich

Einen ausgezeichneten Saisoneinstand über 800 Meter verzeichnete Lauftalent Lucia Sturm am ersten Augustwochenende bei der Lauf-Gala in Pfungstadt bei Darmstadt. Wie schon im letzten Jahr an gleicher Stelle, so konnte sie auch dieses Mal wieder überzeugen und erlief sich einen ungefährdeten Start-Ziel-Sieg über ihre Paradedstrecke, auf der sie 2019 Dritte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften war.

In persönlicher Bestzeit von 2.13,39 Minuten wäre eigentlich auch Grund zu ausgelassener Freude gewesen, zumal Lucia mit dieser Zeit die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugendmeisterschaften am ersten Septemberwochenende in Heilbronn deutlich unterboten hat. Eigentlich! Denn an diesem Tag wäre eine noch schnellere Zeit drin gewesen, hätte Lucia in einem schnellen Lauf mitlaufen können und nicht selbst von Anfang bis Ende das Tempo in ihrem Lauf machen müssen. Jedoch überwiegt das Positive, das die Läuferin des TSV aus Pfungstadt mitnimmt. Zum einen ist sie über 800 Meter noch nie so schnell in die Saison gestartet und zweitens weiß sie, dass das bisherige Training richtig war. Das gibt Sicherheit für die nächsten Rennen, auch mit Blick auf die Deutsche Meisterschaft.

## TSV Leichtathleten mit tollen Ergebnissen in der Late-Season

Seit Mitte August ist die Late-Season der Leichtathleten so langsam in Fahrt gekommen und auch die Athletinnen und Athleten des TSV Moselfeuer Lehmen haben nun endlich die Möglichkeit aus dem Trainingsmodus in den Wettkampfmodus umzuschalten. Dass dies hervorragend gelungen ist, zeigen die zum Teil fantastischen Ergebnisse, die in den letzten 14 Tagen bei unterschiedlichen Veranstaltungen erzielt werden konnten.

Mit Jannik Aldekamp und Carolin Bolkenius konnten gleich zwei unserer Nachwuchssportler beim Sportfest in Neuwied überzeugen. Ein ganz besonderes Ausrufezeichen setzte dabei Jannik (Jg. 2005), der über 800 Meter an den Start ging und in 2.17,26 seine bisherige Bestzeit um mehr als 20 Sekunden steigern konnte! Ebenso erfolgreich war Carolin Bolkenius (Jg. 2004) die ähnlich wie Jannik auch regelmäßig ihre Einheiten im Training absolviert. Sie ging über 400 Meter an den Start und konnte sich auf sehr gute 63.79 Sekunden steigern. Über 3000 Meter der weiblichen Jugend U18 war in Neuwied Melina Sulzbacher am Start.



Auch sie bot eine überzeugende Leistung und konnte ihre Bestleistung um mehr als 15 Sekunden steigern.

Leicht angeschlagen war leider Carla Uhrmacher (WJ U20), die unter diesen Umständen in 13.27 Sekunden jedoch eine akzeptable Leistung abliefern konnte.

Lucia Sturm (WJ U20) war unterdessen in Marktheidenfeld und Dortmund am Start, um sich in der Vorbereitung auf die Deutschen Jugendmeisterschaften am ersten Septemberwochenende in Heilbronn noch einmal einem Härtetest über ihre beiden Paradestrecken zu unterziehen. Sowohl über 400 Meter in Marktheidenfeld (56.89 Sekunden), als auch über 800 Meter in Dortmund konnten sie ihre Läufe gegen starke nationale Konkurrenz gewinnen. In Dortmund gelang Lucia dabei abermals eine Steigerung ihrer gerade erst vor vierzehn Tagen erzielten Bestmarke. In 2:12.16 gab sie der Konkurrenz ein klares Signal, dass sie für die Deutschen Meisterschaften gerüstet ist. Die Frage wird sein, welche der beiden Strecken Lucia dort laufen wird, da beides vom Kräfteverschleiß leider nicht möglich sein wird. Über 400 Meter steht sie für Heilbronn auf Platz 5 der Meldeliste und über 800 Meter auf Platz 4. Gemeinsam mit Trainer Stefan Kölsch wird man sich beraten, welche Strecke für die Deutschen Meisterschaften den Vorzug bekommt.



**SAMSTAG ohne LOTTO**  
ist wie  
**Fußball ohne Ball**

**LOTTO** – Jeden Mittwoch  
Jeden Samstag

... auch online spielbar. [www.lotto-rip.de](http://www.lotto-rip.de)

**LOTTO**  
Rheinland-Platz  
Partner des Sports

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen. Nähere Informationen unter [www.lotto-rip.de](http://www.lotto-rip.de). Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

## Lucia Sturm läuft zu erneuter DM Medaille

Wie im Vorjahr, so konnte Lucia Sturm vom TSV Moselfeuer Lehmen auch in diesem Jahr die Bronzemedaille über 800 Meter bei den Deutschen Leichtathletik-Jugendmeisterschaften erringen.

Die Meldeliste für diese Meisterschaften, die in diesem Jahr coronabedingt ohne Zuschauer im Frankenstadion in Heilbronn ausgetragen wurden, war gespickt mit Topläuferinnen der weiblichen Jugend U20. Auf Platz eins Xenia Krebs, die im August bereits im Endlauf bei den Frauen über 800 Meter gestanden hatte. Dann Sophia Volkmer, die letztjährige Siegerin der europäischen Jugendspiele in Baku. Position drei für Anna Schall, die Vizemeisterin der diesjährigen Jugend-Hallenmeisterschaften. Alle drei Läuferinnen mit Bestzeiten klar unter 2:10 Minuten über 800 Meter. An Position vier dann Lucia Sturm, die Drittplatzierte der letztjährigen DM. Vom Papier her eigentlich eine klare Angelegenheit für die drei erstgenannten jungen Damen. Die Frage schien nur noch, wer von ihnen welche Medaille holt. Doch bekanntlich läuft es häufig ganz anders als man vorher denkt und so auch in diesem Rennen.

Gleich nach dem Startschuss setzte sich Lucia mit ihrem für sie typischen schnellen Kurvenlauf an die Spitze des Feldes, in der Erwartung, dass zumindest eine der genannten Favoritinnen früh an ihr vorbei zieht und das Tempo in dem Rennen übernimmt. Diese hatten jedoch überhaupt kein Interesse ein schnelles Rennen von vorne zu laufen und so marschierte Lucia weiter vorne weg und machte selbst das Tempo. Erst nach etwa 650 Metern zeigten zwei der vermeintlichen Favoritinnen doch Ambitionen das Rennen nun für sich entscheiden zu wollen und attackierten die in Führung liegende Gewinnerin im Trikot des TSV.

Eingangs der Zielgeraden musste Lucia dann leider etwas abreißen lassen, so dass ein Sieg für sie nicht mehr in Frage kam.

Aber auch hinter ihr war keine Läuferin mehr in der Lage dem hohen Tempo des Führungstrios zu folgen und so wurde Lucia am Ende dennoch für ihr mutiges und engagiertes Rennen belohnt, das sie nach dem Rennverlauf verdient mit dem Gewinn der Bronzemedaille abschloss.



Auch wenn man im Team um Lucia und Trainer Stefan Kölsch bei optimalem Rennverlauf im Vorfeld dieser Meisterschaft ein klein wenig auf diese Bronzemedaille spekuliert hatte, so war der letztendliche Gewinn und damit die Wiederholung des Vorjahreserfolges doch eine kleine Überraschung, die dann aber mit umso größerer Freude aufgenommen wurde.



Schade war am Ende leider nur, dass dieser Meisterschaft und allen Medaillengewinnern der gebührende feierliche Rahmen einer Siegerehrung vorenthalten werden musste, da diese aufgrund der Pandemie nicht gestattet waren. So musste sich Lucia ihre Urkunde und die verdiente Bronzemedaille nach Vorzeigen ihrer Startnummer ganz glanzlos an einem Zelt hinter der Haupttribüne abholen. Gefeierte wurde aber dennoch! Wie es sich für eine Moselanerin gehört wurde mit dem Team und der Familie nach der Rückkehr aus Heilbronn mit einem Glas Wein auf den tollen Erfolg in Heilbronn angestoßen.



## Jannik Aldekamp und Lucia Sturm mit Bestleistungen

Beim 2. OnTrackMeeting des SV Sonsbeck am Niederrhein waren mit Lucia Sturm und Jannik Aldekamp auch zwei Athleten des TSV Moselfeuer Lehmen am Start.



Jannik Aldekamp &  
Lucia Sturm

Für Lucia galt es eine Woche nach den Deutschen Meisterschaften die gute Form zu nutzen und noch einmal eine schnelle 800 Meter Zeit zu laufen. Dies gelang ihr in einem stark besetzten Feld sehr eindrucksvoll. In neuer persönlicher Bestzeit von 2:11,68 Minuten wurde das gesetzte Ziel klar erreicht und somit in vier 800 Meter Rennen dieser Saison zum dritten Mal die eigene Bestzeit verbessert.

Jannik, der noch der Altersklasse U16 angehört, ging in Sonsbeck über 2000 Meter an den Start. Nach seiner vor kurzem erzielten 800 Meter Bestzeit und den sehr guten Trainingseindrücken war zu erwarten, dass er auch über diese Strecke deutlich schneller sein würde als seine bisherige Bestzeit. Nach einem auch taktisch hervorragendem Rennen lief er in 6:43,57 Minuten ins Ziel und verbesserte seine persönliche Bestleistung um mehr als eine Minute! Bei weiter anhaltendem Trainingsfleiß werden wir in Zukunft sicherlich noch viel Freude an Janniks Leistungen haben.

## Leichtathletiknachwuchs des TSV mit starken Leistungen in Diez

Zum Abschluss der Freiluftsaison starteten gleich mehrere Sportlerinnen und Sportler des TSV bei den Oranienkampfspielen in Diez. Besonders der Nachwuchs wusste dabei auf ganzer Breite zu überzeugen. Für manche war es in diesem so besonderen Jahr der erste und zugleich auch der letzte Wettkampf überhaupt. Umso höher sind die größten Teils tollen Ergebnisse einzuschätzen, die die Mädchen und Jungen des TSV erzielen konnten.



Lea Klein

Mit Lea Klein und Emma Weinand waren in der Altersklasse W13 gleich zwei hoffnungsvolle Nachwuchstalente über 800 Meter am Start. Beide präsentierten sich hervorragend und konnten hier persönliche Bestleistungen erzielen. In der Altersklasse M13 war mit Lorenz Forsmann ein junger Sportler am Start, der erst im Juni mit der Leichtathletik begonnen hat. Mit seinen erzielten Leistungen über 100 und 800 Meter konnte er gleich überzeugen und lässt ebenso wie Lea und Emma für das nächste Jahr hoffen. Carolin Bolkenius, WJ U18 ging über 100 und 200 Meter an den Start. Nach einem soliden 100 Meter Rennen konnten sie besonders im abschließenden 200 Meter Lauf überzeugen und mit 27.98 Sekunden zum ersten Mal unter 28 Sekunden bleiben. Ebenfalls in der U18 war Melina Sulzbacher über 3000 Meter unterwegs. Leider war sie nicht ganz fit und musste ihr Vorhaben einer neuen persönlichen Bestleistung schon frühzeitig begraben.

Ohne die tollen Leistungen der bereits erwähnten Athletinnen und Athleten zu schmälern, muss die 3000 Meter Zeit unseres Lauftalentes Jannik Aldekamp besondere Erwähnung finden. In 10:25.88 Minuten konnte er seine bisherige Bestleistung um mehr als zwei Minuten steigern und gehört mit dieser Zeit zu den 50 schnellsten Läufern der M15 in Deutschland! Erwähnenswert ist dabei auch die Art und Weise, in der Jannik diese Zeit erlaufen hat. Das und die übrigen in dieser kurzen Saison erbrachten Leistungen geben Hoffnung auf weitere Leistungssprünge bei Jannik und auch bei allen anderen Nachwuchstalenten des TSV.

Ihren Saisonausstand gab in Diez auch Mittelstrecklerin Lucia Sturm, der die kurze, aber dafür sehr intensive Saison dann doch etwas in den Beinen hing. Mit soliden Leistungen über 100 Meter und über 400 Meter konnte die U20 Läuferin beide Rennen für sich entscheiden und nun in die wohlverdiente aktive dreiwöchige Erholungsphase gehen.

## Übersicht über die Podiumsplätze bei Rheinland- und Rheinland-Pfalz-Meisterschaften und die Platzierungen bei Süddeutschen- und Deutschen Meisterschaften seit 2017

**2017.** In diesem Jahr gelang es Carla Uhrmacher bei der weiblichen Jugend U16 als erster Sportlerin des TSV Moselfeuer Lehmen die Qualifikationsnorm für eine Deutsche Meisterschaft zu unterbieten und somit an den Deutschen Jugendmeisterschaften U16 in Bremen teilzunehmen.

Rheinland-Meisterschaften	Rheinland-Pfalz-Meisterschaften	Süddeutsche Meisterschaften	Deutsche Meisterschaften
4 mal 1. Platz	1 mal 1. Platz	1 mal 5. Platz	1 mal Qualifikation und Teilnahme
8 mal 2. Platz	1 mal 3. Platz		
1 mal 3. Platz			

**2018.** In diesem Jahr gelang mit Lucia Sturm die erste Endlaufteilnahme einer Sportlerin des TSV Moselfeuer Lehmen bei den Deutschen Jugendmeisterschaften U18 in Rostock. Lucia hatte sich sowohl über 400m als auch über 800m für diese Meisterschaften qualifiziert und erzielte im 800m Endlauf als jüngste Teilnehmerin im Feld von 10 Läuferinnen auf Anhieb den 6. Platz. Außerdem wurde sie über 400m 9.!

Rheinland-Meisterschaften	Rheinland-Pfalz-Meisterschaften	Süddeutsche Meisterschaften	Deutsche Meisterschaften
4 mal 1. Platz	2 mal 1. Platz	1 mal 2. Platz	1 mal 6. Platz
2 mal 2. Platz	1 mal 3. Platz		1 mal 9. Platz
2 mal 3. Platz			1 mal Qualifikation und Teilnahme Halle

**2019.** In diesem Jahr konnte Lucia Sturm die erste DM-Medaille für den TSV Moselfeuer Lehmen erlaufen. Im Donaustadion in Ulm wurde sie 3. über 800m der WJ U18.

Rheinland-Meisterschaften	Rheinland-Pfalz-Meisterschaften	Süddeutsche Meisterschaften	Deutsche Meisterschaften
5 mal 1. Platz	4 mal 1. Platz	2 mal 1. Platz	1 mal 3. Platz
2 mal 3. Platz			1 mal Qualifikation und Teilnahme Halle

**2020.** In diesem Jahr fanden aufgrund der Corona-Pandemie keine Freiluftmeisterschaften im Rheinland, in Rheinland-Pfalz und beim Süddeutschen Verband statt. Lediglich die Hallenmeisterschaften im Winter und die Deutschen Freiluftmeisterschaften wurden durchgeführt. Hier konnte Lucia Sturm in Heilbronn ihren Erfolg aus dem Vorjahr wiederholen und erneut die Bronzemedaille über 800m der weiblichen Jugend erlaufen!

Rheinland-Meisterschaften	Rheinland-Pfalz-Meisterschaften	Süddeutsche Meisterschaften	Deutsche Meisterschaften
1 mal 1. Platz	1 mal 1. Platz		1 mal 3. Platz
2 mal 3. Platz	2 mal 3. Platz		1 mal Qualifikation und Teilnahme Halle

# MEIN LIEBLINGSREZEPT

NEU!

NEU!

NEU!

**Kochen ist wieder "in". Und auch Kochen ist so gesehen eine sportliche Betätigung. Daher hat sich die Redaktion entschlossen, diese neue Reihe ins Leben zu rufen. Wir starten mit Katja Boist aus der Bergstraße.**

## Ente à la Katja

Ich gare meine Ente mit der Niedriggarmethode, so wird sie butterzart und löst sich sehr gut vom Knochen.

Was braucht ihr dafür:

- 1 frische Ente (meine Empfehlung „unsere Beste“ vom Geflügelhof Hollmann in Güls)
- 1 Päckchen getrocknetes Obst
- 1 Zwiebel
- 250 ml Apfelsaft
- 400 gr. Putenhackfleisch
- 1 großer Apfel
- 2 große Orangen
- 2 EL Senf (Honigsenf)
- 5 EL Butter (flüssig)
- 5 EL Honig
- Salz und Pfeffer
- ¾ Liter Entenfond
- 3 Karotten
- 1 Stange Lauch
- ¼ Knolle Sellerie
- ½ Liter Hühnersuppe
- 300 ml Rotwein
- 5 Esslöffel Orangensaft

Einen Tag bevor die Ente gemacht werden soll, das Päckchen Trockenobst mit den 250 ml. Apfelsaft einweichen (am Besten über Nacht)



Die Ente gründlich waschen, trocken tupfen und mit Salz und Pfeffer von innen und außen gut würzen.

Backofen vorheizen Ober- und Unterhitze auf 220 Grad.

Dann den Apfelsaft vom Trockenobst abgießen und das ganze fein würfeln. Hackepeter mit der einer klein gewürfelten Zwiebel, Trockenobst, Senf und den Apfelwürfen mischen und die Ente füllen.

Die Öffnung zunähen oder zustecken. Ich nehme dafür Zahnstocher und nähe anschließend mit Faden meine Ente zu.



Karotten, Sellerie und Lauch waschen und klein schneiden. Nun die Mischung auf der Fettpfanne (Ofenblech) verteilen, mit ½ Liter Hühnersuppe und 300 ml Rotwein aufgießen und zu guter Letzt die Ente hineinsetzen.

Jetzt die Ente etwa eine Stunde bei 220 Grad anbraten, bis sie leicht Farbe annimmt.

Nach einer Stunde die Ente aus dem Ofen holen und vom Backblech nehmen. Jetzt wird auf das Backblech ein Grillrost gelegt und die Ente darauf gesetzt.

Das Ganze geht wieder in den Ofen, dieser wird auf 90 Grad heruntergedreht. Nun kann sie in aller Ruhe 5 Stunden vor sich hin garen.

Nach der Garzeit Fett und Gemüse abschöpfen und aus den aufgefangenen Sud mit Entenfond, ca. 5 Esslöffel Orangensaft und etwas Speisestärke zu einer Soße zubereiten.

Die Ente wieder auf den Rost setzen, auf das Backblech ein wenig Wasser geben, dass das Fett nicht zu sehr einbrennt und die Ente mit geschmolzener Butter und Honig einstreichen.

Jetzt wieder in den Ofen für ca. eine Stunde auf 220 Grad und knusprig bräunen.

Wir essen dazu am liebsten Knödel und Rotkraut.

Guten Appetit – nachmachen erwünscht – wir kommen auch gerne zum Testen.



Katja, Daniel und Alea Boist

# LACHEN IST GESUND





# DU FEHLST UNS NOCH ...

## Ehrenamt



Eine tolle Gemeinschaft zu erfahren, neue Menschen kennen zu lernen und vielleicht sogar Freundschaften fürs Leben zu schließen, ist für viele der primäre Grund, sich ehrenamtlich zu engagieren. Sich in einer Gemeinschaft näher zu kommen, gibt einem das Gefühl, dass man gemeinsam etwas bewegen kann in dieser Welt.

*In Deutschland engagieren sich rund 31 Millionen Menschen in ihrer Freizeit für das Gemeinwohl. Ob auf dem Sportplatz, im Seniorenheim oder beim THW – das Ehrenamt bereichert das Zusammenleben unserer Gesellschaft und bietet für Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen Hilfe und Unterstützung.*

*Gesellschaftliches Engagement ist nicht nur sinnvoll, es macht auch richtig Spaß. Denn kaum etwas ist erfüllender, als mit den eigenen Fähigkeiten und Talenten im Leben anderer Menschen einen spürbaren Unterschied zu machen. Als Ausgleich zum Job, Abenteuer nach der Schule oder Weiterbildung im Ruhestand – wer sich engagiert, erfährt nicht nur Dankbarkeit, sondern auch jede Menge über sich selbst.*

*Wie man das richtige Ehrenamt findet und warum man dafür auch gerne mal den Feierabend auf dem Sofa opfert, erzählen sechs Ehrenamtler in ihren persönlichen Geschichten. Und damit jeder seine eigene Geschichte im Ehrenamt schreiben kann, liefert die Website hilfreiche Informationen und Tipps zu den zahlreichen Möglichkeiten, sich selbst zu engagieren.*

Quelle: ehrenamt.bund.de

Ohne Ehrenamt – kein Verein. Das gilt natürlich auch für den TSV Lehmen. Du möchtest mehr erfahren? Auf mehreren Ebenen im Verein haben wir vakante Stellen zu vergeben. Melde dich bei einem der Vorstandsmitglieder ([www.tsv-lehmen.de](http://www.tsv-lehmen.de)) oder unter [vorstand@tsv-lehmen.de](mailto:vorstand@tsv-lehmen.de)



*Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und  
Gönnern des TSV Moselfeuer Lehmen ein  
besinnliches Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr.*

## Pächterin / Pächter gesucht !



Der TSV „Moselfeuer“ Lehmen 1912 e.V.  
sucht ab dem 01.01.2021

### eine Pächterin / einen Pächter

für die Bewirtschaftung des Vereinsheimes am Sportplatz/Erlebärsch  
in Lehmen. Ein Treff für Jung und Alt mit schönem Biergarten (ca. 50  
Sitzplätze) sowie der Start/das Ziel des beliebten Wanderweges  
„Würzlaysteig“. Sie sind engagiert und kontaktfreudig?

Nähere Informationen erhalten Sie  
bei Lothar Ludwig (02607-1245) o.  
vorstand@tsv-lehmen.de



## SCHREINEREI URMERSBACH<sup>GMBH</sup>

IM OBERDORF 1 56332 LEHMEN/MOSEL INFO@SCHREINEREI-URMERSBACH.DE  
TELEFON: 026 07/40 29 FAX: 026 07/47 52 MOBIL: 0170/357 67 83

INNENAUSBAUTREPPENTÜRENMÖBEL  
ROLLADENFENSTERSONNENSCHUTZ

| Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2021

Christian Schwarz  
Filialleiter  
BeratungsCenter Andernach-Südstadt

# Herzblut schafft Tradition.



**Einfach mit Herzblut!**

„Als Aktiver der Rot-Weiße-Husaren Andernach ist der Karneval für mich gelebte Tradition. In den Vereinen wird über Jahrzehnte viel geleistet, was unsere Region liebenswert macht. Gerade die Jugendarbeit ist enorm wichtig und wird von der Sparkassen-Stiftung gerne unterstützt. Das ist MY-KSK.“

Christian Schwarz



Kreissparkasse  
Mayen